

Pressemitteilung

Psychische Gesundheit in der EU gemeinsam stärken BPTK zur Europäischen Woche der psychischen Gesundheit

Berlin, 24. Mai 2023: Anlässlich der derzeitigen Europäischen Woche der psychischen Gesundheit (EU Mental Health Week), die unter dem Motto „Mentally healthy communities. Thriving together.“ steht, erneuert die Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK) ihre Forderung, die psychische Gesundheit in Deutschland und Europa zu fördern.

„Psychische Gesundheit ist die Voraussetzung für ein gesundes Leben. Wir sind eine europäische Gemeinschaft, die sich gemeinsam für die Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen, für eine Stärkung der Prävention und eine bedarfsgerechte Behandlung psychischer Erkrankungen engagieren muss“, erklärt Dr. Andrea Benecke, Präsidentin der BPTK. „Gerade auch angesichts EU-weiter gesellschaftlicher Krisen, wie der Corona-Pandemie, der Klimakrise und des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine, die psychisch belasten, sind gemeinsame europäische Anstrengungen notwendig, um die psychische Gesundheit zu fördern.“

Die EU-Kommission hat angekündigt, mittels einer umfassenden EU-Strategie die psychische Gesundheit in der EU zu stärken (EU Mental Health Strategy). Bereits im Februar 2023 hatte die BPTK gemeinsam mit dem Network for Psychotherapeutic Care in Europe (NPCE) [eine Stellungnahme erarbeitet](#), wie die psychische Gesundheit in Europa verbessert werden kann. „Psychische Gesundheit sollte in allen Lebens- und Politikbereichen stärker berücksichtigt und über alle Lebensphasen gefördert werden. Dabei müssen insbesondere auch Patientengruppen in den Fokus gerückt werden, die ein höheres Risiko für eine psychische Belastung und psychische Erkrankung haben“, sagt Dr. Nikolaus Melcop, Vizepräsident der BPTK. Die BPTK setzt sich gemeinsam mit dem NPCE dafür ein, dass der Zugang zu Versorgungsangeboten für alle Menschen mit psychischen Erkrankungen in der EU, auch für Geflüchtete, sichergestellt werden und ausreichend finanziert sein muss.

Die EU Mental Health Week wird jährlich von Mental Health Europe (MHE) initiiert, einer Nichtregierungsorganisation, die sich für psychische Gesundheit und die Belange von Menschen mit psychischen Erkrankungen und Behinderungen einsetzt.

Ihre Ansprechpartnerin:

Ulrike Florian

Pressesprecherin

Telefon: 030. 278 785 - 21

E-Mail: presse@bptk.de